

## Werkstatt Waldschulstraße 04. Februar 2020

Anwesend: Florian Weiler, Magdalena Schmidt, Solveig Roosch, Torben Schmidt, Daniela Scholl, Maximilian Förtner, Anna Spengler, Viola Rüdele  
Protokoll: Viola Rüdele

### 1) Termin für Jahrmarkt

In Saalbau findet am Fr, 27.3. ab 15 Uhr (also einen Tag vor unserer geplanten Aktion) von „Gemeinsam in Griesheim“ noch eine andere Veranstaltung statt. Max berichtet, dass in den Planungen sehr ähnliche Ideen aufgetaucht sind, die Angebote richten sind aber vor allem an Kinder und Jugendliche. Nun ist die Frage, ob man die beiden Veranstaltungen zusammen legen möchte, zumindest terminlich. Terminlich sieht es bei den Anwesenden am 27.3. schlecht aus. Der Jahrmarkt der Werkstatt bleibt also am **28.3.**

### 2) Aktueller Stand der Planungen für Jahrmarkt

- **Ort der Veranstaltung:** Max hat beim Saalbau angefragt, ob man Vorplatz mieten kann, das ist aber noch unklar. Max kümmert sich diese Woche noch darum und gibt bis Ende der Woche (7.2.) Rückmeldung. Wichtig wäre, dass wir die Toiletten benutzen dürften und evtl. auch Wasser (fürs Kochen, Putzen)
- **Alternativen** wären der Platz vor Werkstatt oder Platz an der Ahornstraße 98, dort gäbe es Herd, Strom und Toiletten, jedoch ist eine Wiese schlecht bei Regen
- **Uhrzeit:** Aufbau startet ca. 10 Uhr, der Jahrmarkt läuft dann von 12-16 Uhr (Verlängerung optional)
- **Clownin:** Magda hat Gesprächstermin vereinbart. Wir wünschen uns vor allem Aktionen, die Leute zum Stehenbleiben animieren, gerne Zaubern und Luftballonfiguren. Die Clownin sollte im besten Fall am Anfang da sein, bis etwa 15 Uhr (mit Pause), die Bezahlung erfolgt gegen Rechnung, bis etwa 250€ wäre Geld vorhanden
- **Wurfbude:** Max kümmert sich bald darum, Katrin Maier sammelt Dosen für uns (Solveig sagt ihr zu)
- **Regenschirmbörse:** Flo bringt Angelschnüre mit, an denen die Regenschirme aufgehängt werden (je nach Schirmart von oben oder von unten) - das wird dann ein Dach, falls es regnet. Katrin Maier gibt uns gefundene Regenschirme und hängt ein entsprechendes Schild auf (Solveig sagt ihr zu)
- **Stelzenläufer:** Anfrage bei Protagon von Daniela läuft. Magda fragt nochmal bei Clownin Heidi nach, ob nicht ganze Circus-Family kommen möchte
- **Flomarkt:** Flo hat 2 Campingtische, in Griesheim Nord gäbe es noch Bierbänke (Werkstatt hätte Transporter, um sie abzuholen), vielleicht gibt es auch welche im Saalbau (muss noch bei der Anfrage geklärt werden)
- **Schnippelparty:** Evtl. können wir Schüsseln bei Neufundland ausleihen (Daniela fragt nach), oder von Katrin Geschirr ausleihen (Solveig fragt nach). Außerdem brauchen wir eine große Herdplatte bzw. elektrischer Topf (Daniela fragt nach bei Neufundland, Max bei Nordgriesheim), Topf (hat Flo)  
Lebensmittel würden wir gerne über Foodsharing organisieren: Bäcker Müller (Daniela fragt nach Broten), Penny (Daniela fragt nach Foodsharing und nach Kartoffeln, Zwiebeln+Knoblauch), Lidl (Max hat gute Erfahrung gemacht, waren sehr kooperativ, Daniela fragt bei Marktleiter nach), Gida (direkt an Tag des Jahrmarkts fragen)  
Rechtliche Situation: muss noch geklärt werden (Viola), evtl. brauchen wir ein Schild: „Essen auf eigene Gefahr“
- **Kartentricks und Bingo:** kommt nicht zustande

- **Essen:** Franziska klärt das noch mit dem internationalen Frauenfrühstücksteam ab, neben der Schnippelparty wären vor allem süße Häppchen gut
- **Kochbuchidee promoten:** Tilman überlegt weiter, wie das gehen würde
- **Wünsche für den Stadtteil sammeln:** anhand der Fragestellung: Was würdest du gerne mit uns gemeinsam in Griesheim machen  
Idee: Wäscheleine mit verschiedenen Infos (über Werkstatt, andere Initiativen im Stadtteil) mit Concierge, der das moderiert und über Werkstatt informiert (Anna)  
Magda hat lila Glitzer-Frack mit Hut
- **Werbung:** Solveig hat sehr schöne Vorschläge gemacht, muss evtl. noch dem tatsächlichen Angebot angepasst werden -> wir entscheiden in zwei Wochen, welche passen
- Idee für Kinder: **Steckenpferdrennen** mit Pilonen (Daniela bringt Material mit)

**3) Neue Projektidee:** Foodsharing (Viola erkundigt sich mal bei anderen Frankfurter Initiativen), Magda (Freundin in Hamburg nach App fragen)

**4) Visitenkarten:** Rebekka informiert beim nächsten Treffen über Stand. Damit sich niemand allein um die eingehenden Mails kümmern muss, wäre ein Verweis auf das Kontaktformular auf der Website ausreichend, dieses wurde in letzter Zeit sowieso selten genutzt (sollten unerwartet viele Anfragen kommen, gibt Max bescheid)  
Auf den Visitenkarten reicht dann: Website-Adresse + ansprechendes Bild (von einigen von uns?), Rebekka kann infrage kommende Fotos auswählen

**Plan B:** Flyer erstellen aus Einladungs-Plakat, auf der Rückseite mit Hinweis auf Kontaktformular bzw. Webadresse, damit man Menschen am Jahrmarkt etwas in die Hand drücken kann

### **Nächste Termine**

18.2.

3.3.